



Newsroom / Events & Seminare / European Brand Institute: Volltreffer Marke

European Brand Institute: Volltreffer Marke

Präsentation der Österreichischen Markenwert-Studie 2016

Der Markenwert eines Unternehmens macht über 40 Prozent des Unternehmenswertes aus - Tendenz steigend. Marken performen besser als die Wirtschaft insgesamt. Die wertvollsten österreichischen Brand Corporations wurden am 6. Juli 2016 vom European Brand Institute (EBI) im News Tower Wien vorgestellt. Wachstumssieger der 13. Österreichischen Markenwert Studie sind Swarovski, gefolgt von Novomatic und XXXLutz. Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) rücken auf Platz 5 vor, Red Bull bleibt unangefochten an der Spitze. Am Podium neben dem Herausgeber Gerhard Hrebicek, Monika Poeckh-Racek, CSR-Chefin von Novomatic und Werner Kuhn, Marketingchef bei Rapid: unser Partner Gerald Ganzger, wissenschaftlicher Beirat des EBI.

Der Sport zeigt die Bedeutung der Marke.

Vor dem Hintergrund der Fußball-EM wurden die Austro-Brands in Bezug auf ihr Engagements im Sport beleuchtet. Es zeigt sich, dass acht der TOP10 Markenunternehmen Sportsponsoring zur Stärkung ihrer Marke erfolgreich nutzen. Denn über den Sport erreicht die Markenkommunikation den Konsumenten auf emotionaler Ebene. Heimische Branchenführer wie Red Bull, OMV, ÖBB und Spar, sowie Raiffeisen und Erste Bank profitieren davon nachhaltig. Anwalt Gerald Ganzger: „Fußball bewegt nicht nur Millionen Fans, er ist auch ein Milliardengeschäft. Sobald der Spieler aufs Feld läuft, läuft auch die Marke. Wenn Einzelpersonen und eine Marke verschmelzen, kann der Konsument sie nicht mehr trennen. Der erfolgreiche Sportler Cristiano Ronaldo ist nicht bloß ein Fußballstar, er ist die Marke „CR7“. Unter dem Label verkauft er Kleidung, Headsets, Übernachtungen. Zentraler Bestandteil des Fußballbusiness ist daher die Marke. Name und Unterschrift von berühmten Personen können also einen erheblichen wirtschaftlichen Wert haben. Sie werden daher oftmals als Marke geschützt.“

Hinter der Österreichischen Markenwert Studie steht das European Brand Institute (EBI).

Die Österreichische Markenwert Studie 2016 ermittelte aus den "trend TOP500" vom Juni 2016 jene heimischen Unternehmensmarken, die sich zu mehr als 45% in österreichischem Eigentum befinden und deren Markenwerte nach dem aktuellen internationalen Standard ISO 10668 und ÖNORM A 6800 bewertet wurden. Veröffentlicht werden die TOP 10, die Analysen wurden anhand von über 180 Österreichischen Markenunternehmen in 16 Branchensegmenten durchgeführt. Die Bewertung basiert auf rund 20 Jahre Erfahrung des European Brand Institute (EBI) mit der Marken- und Patentbewertung, markenwertorientierter Unternehmensstrukturen und mit



Monitoringsystemen für die Markenführung. Als weltweit erster Markenbewertungsexperte ist das EBI nach ISO 10668 zertifiziert, sowie nach ÖNORM A 6800.

Details zu den Ergebnissen siehe <http://www.europeanbrandinstitute.com>

Nachbericht in der Tageszeitung Der Standard



Anwalt Gerald Ganzger; Werner Kuhn, SK Rapid Wien; Monika Poeckh-Racek, Admiral Casinos & Entertainment AG, Novomatic AG; Gerhard Hrebicek, European Brand Institute und Helmut Hanusch, Verlagsgruppe News